

GLOBAL CITIZEN EXPLORER



SÜDSEEINSELN

Die Inselwelten Melanesiens,
Mikronesiens und Polynesiens

Dieses Dokument ist nur für Mitglieder vom Global Citizen Explorer. Eine Weiterreichung der Inhalte wird von den Autoren strafrechtlich geahndet.

Die Inhalte dieses Dokuments leisten keine Rechtliche, Steuerliche oder Investment-Beratung. Nichts sollte als solches aufgefasst werden!

Rechts- und Nutzungsvereinbarung

Sämtliche durch GlobalCitizenExplorer.com (folgend auch GCE genannt) auf seiner Webseite oder in Dokumenten zur Verfügung gestellten Inhalte dienen lediglich der Information des Nutzers. GCE, Autor / Herausgeber, ist stets bemüht, die dargestellten Informationsangebote mit Sorgfalt zu erstellen.

GCE übernimmt jedoch ausdrücklich keine Gewähr oder gar Haftung hinsichtlich der Richtigkeit, Vollständigkeit, Aktualität oder auch Verfügbarkeit. Sämtliche Inhalte stellen weder eine individuelle Empfehlung dar, noch sind Inhalte und Darstellungen als Einladung / Aufforderung / Angebot zur Handlung, Unterlassung, zum Kauf oder Verkauf zu verstehen.

Alle Informationsangebote und Darstellungen in diesem Dokument und/oder auf der Webseite sind ausschließlich auf eine selbständige und unabhängige Entscheidung des Lesers orientiert und ersetzen nicht eine juristische bzw. steuerrechtliche Beratung.

GCE weißt Dich ausdrücklich darauf hin, dass auch im Ausland erwirtschaftete Erträge in Deinem Heimatland der Steuerpflicht unterliegen können. GCE übernimmt diesbezüglich keine Rechts- und Steuerberatung.

Für die Erfüllung aller in- und ausländischen Steuerpflichten bist ausschließlich Du verantwortlich. Bitte lass Dich hinsichtlich ggf. bestehender Steuerpflichten durch einen Steuerberater oder auch Rechtsanwalt Deines Vertrauens beraten.

Es gelten unsere Rechts- und Nutzungshinweise, unsere Legal Details, welche Du bereits durch Nutzung dieses Dokuments und/oder unserer Webseite verbindlich anerkenntst.

Herausgeber
Fuckdsgvo Limited
P.O. Box 1405
Majuro
Marshall Islands

Kontakt: help@globalcitizenexplorer.com

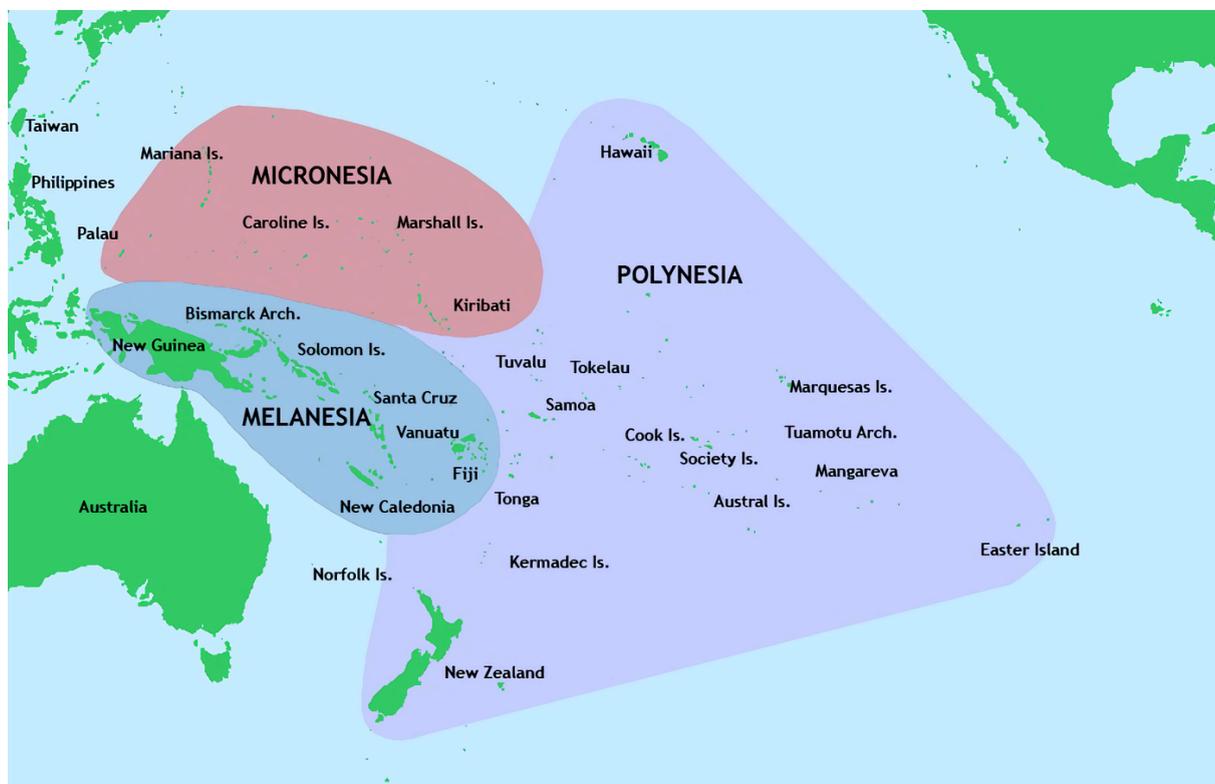
Einleitung	5
Die Besiedlung der Südseeinseln	11
Entdeckung und Kolonisation	15
Der Pazifik als Kriegsschauplatz	19
Fakten und Zahlen Südpazifik-Inseln	23
Geographische Übersicht	23
Bevölkerung	24
Wirtschaft	24
Klima und Umwelt	24
Politische Systeme	25
Sprachen und Kultur	25
Tourismus	25
Infrastruktur	25
Gesundheit und Bildung	25
Umweltschutz	26
Die Herausforderungen des 21. Jahrhunderts	26
Die Südsee heute	36
Auflistung der Südsee Inseln	40
Papua-Neuguinea	42
Fidschi	47
Salomonen	53
Vanuatu	58
Neukaledonien	65
Torres Strait Islands	70
Föderierte Staaten von Mikronesien	73
Palau	78
Marshallinseln	84
Nauru	88
Kiribati	92
Guam	97
Nördliche Marianen	101
Wake Island	105
Johnston-Atoll	106
Midway-Atoll	107
Baker-Insel	109

Howland-Insel	110
Samoa	111
Tonga	116
Tuvalu	120
Neuseeland	125
Hawaii	131
Französisch-Polynesien	136
Cookinseln	140
Niue	147
Tokelau	151
Wallis und Futuna	155
Osterinsel	160
Pitcairninseln	163
Norfolk-Insel	167
Clipperton-Insel	169
Fazit	172

Einleitung

Die Südseeinseln, auch als die Inseln des Südpazifiks bekannt, sind ein Mosaik aus unzähligen Inseln, Atollen und Archipelen, die sich über eine riesige Fläche des Pazifischen Ozeans erstrecken. Diese Region ist von einzigartiger geographischer Vielfalt geprägt und bietet sowohl dramatische vulkanische Landschaften als auch malerische, von Korallenriffen umgebene Atolle.

Über diese riesige Fläche verstreut, lassen sich die Inseln allgemein in drei Hauptgruppen einteilen: **Melanesien**, **Mikronesien** und **Polynesien**. Jede dieser Gruppen weist besondere geographische Merkmale, eine reiche kulturelle Vielfalt und unterschiedliche historische Entwicklungen auf.



Quelle: https://en.wikipedia.org/wiki/Pacific_Ocean#/media/File:Pacific_Culture_Areas.png

Melanesien umfasst die größten Inseln im südwestlichen Pazifik, darunter Neuguinea, Fidschi, Vanuatu und die Salomonen. Diese Region ist bekannt für ihre bergigen, dichten Regenwälder, ihre weitläufige Küstenlinie und ihre beeindruckende ethnische und sprachliche Vielfalt. Die melanesischen Inseln haben im Laufe ihrer Geschichte eine tief verwurzelte kulturelle und politische Komplexität entwickelt.

Die Einwohner Melanesiens sind traditionell in dörflichen Gesellschaften organisiert, die durch enge Verwandtschaftsnetze und soziale Bindungen geprägt sind. Trotz der modernen Einflüsse haben viele dieser Gesellschaften ihre kulturellen Traditionen bewahrt.



Quelle: <https://www.turtlefiji.com/fiji-islands/>

Mikronesien ist die Region der kleineren Inseln und Atolle, die sich nördlich von Melanesien erstrecken. Die Föderierten Staaten von Mikronesien, die Marshallinseln, Palau und Nauru sind die bekanntesten

Inseln in dieser Region. Trotz ihrer geografischen Isolation und der relativ kleinen Bevölkerungszahlen haben die Mikronesier eine reiche maritime Tradition entwickelt und leben seit Jahrtausenden von den Ressourcen des Meeres.

Die meisten Inseln in Mikronesien liegen flach über dem Meeresspiegel und sind von Korallenriffen umgeben, was sie besonders anfällig für die Auswirkungen des Klimawandels macht. Diese Bedrohung hat das Leben auf den Inseln tiefgreifend beeinflusst, und viele dieser Staaten kämpfen um internationale Unterstützung, um den steigenden Meeresspiegel zu bewältigen.



Quelle: <https://www.state.gov/countries-areas/marshall-islands/>

Polynesien, die wohl bekannteste der drei Gruppen, bildet ein riesiges geographisches Dreieck, das sich von Hawaii im Norden über Neuseeland im Südwesten bis zur Osterinsel im Südosten erstreckt. Die Polynesier sind bekannt für ihre epischen Seereisen, die sie mit fortschrittlichen Navigationsmethoden über Tausende von Kilometern durch den offenen Ozean führten. Berühmte Inselgruppen in Polynesien sind unter anderem Samoa, Tonga, die Cookinseln und Französisch-Polynesien, zu dem die berühmte Urlaubsinsel Tahiti gehört.

In Polynesien entwickelten sich monarchische Gesellschaften, die oft von göttlichen Königen regiert wurden und durch Verwandtschaftsnetze und Handelsbeziehungen miteinander verbunden waren. Bis heute sind viele dieser Inseln touristische Magneten, die von ihrer natürlichen Schönheit und ihrem reichen kulturellen Erbe profitieren.



Quelle: <https://www.history.com/topics/us-states/hawaii>

Diese Liste umfasst alle relevanten politischen Einheiten und Gebiete im Südpazifik, von souveränen Staaten bis zu abhängigen und autonomen Territorien:

Melanesien

- Papua-Neuguinea (souveräner Staat)
- Fidschi (souveräner Staat)
- Salomonen (souveräner Staat)
- Vanuatu (souveräner Staat)
- Neukaledonien (Überseegebiet Frankreichs)
 - Loyalty Islands (Teil von Neukaledonien, distinkte melanesische Kultur)
- Torres Strait Islands (Teil von Australien, kulturell melanesisch)
- West Papua (Papua) und Papua Barat (Provinzen Indonesiens, kulturell melanesisch, umstrittener Status)

Mikronesien

- Föderierte Staaten von Mikronesien (souveräner Staat, Compact of Free Association mit den USA, in Erneuerungsverhandlung)
- Palau (souveräner Staat, Compact of Free Association mit den USA, in Erneuerungsverhandlung)
- Marshallinseln (souveräner Staat, Compact of Free Association mit den USA, in Erneuerungsverhandlung)
- Nauru (souveräner Staat)
- Kiribati (souveräner Staat, teils in Mikronesien, teils in Polynesien)
 - Gilbert Islands (mikronesischer Teil von Kiribati)
 - Banaba Island (Teil von Kiribati, aber geografisch separat und mit eigener kultureller Identität)
- Guam (Nicht inkorporiertes Territorium der USA)

- Nördliche Marianen (Commonwealth in politischer Union mit den USA)
- Wake Island (Unbewohntes Territorium der USA, administrativ Teil von Mikronesien)
- Inseln im Pazifik (U.S. Minor Outlying Islands):
 - Johnston-Atoll (Unbewohntes Territorium der USA)
 - Midway-Atoll (Unbewohntes Territorium der USA)
 - Baker-Insel (Unbewohntes Territorium der USA)
 - Howland-Insel (Unbewohntes Territorium der USA)
 - Palmyra Atoll (Unbewohntes Territorium der USA)
 - Kingman Reef (Unbewohntes Territorium der USA)

Polynesien

- Samoa (souveräner Staat)
- Amerikanisch-Samoa (Nicht inkorporiertes Territorium der USA)
- Tonga (souveräner Staat)
- Tuvalu (souveräner Staat)
- Kiribati (teils in Mikronesien, teils in Polynesien)
 - Line Islands (polynesischer Teil von Kiribati)
 - Phoenix Islands (polynesischer Teil von Kiribati)
- Neuseeland (souveräner Staat)
- Hawaii (Bundesstaat der USA)
- Französisch-Polynesien (Überseegebiet Frankreichs)
- Cookinseln (Selbstverwalteter Staat in freier Assoziation mit Neuseeland)
- Niue (Selbstverwalteter Staat in freier Assoziation mit Neuseeland)
- Tokelau (Abhängiges Gebiet Neuseelands)
- Wallis und Futuna (Übersee-Kollektivität Frankreichs)
- Osterinsel (Rapa Nui) (Teil von Chile)

- Pitcairninseln (Britisches Überseegebiet)
- Rotuma (Teil von Fidschi, kulturell polynesisch)

Weitere Abhängige Gebiete und nicht anerkannte Gebiete:

- Norfolk-Insel (Externes Territorium von Australien)
- Clipperton-Insel (Unbewohntes Territorium Frankreichs, oft als Überseegebiet betrachtet)

Die Besiedlung der Südseeinseln

Die Geschichte der Besiedlung des Pazifischen Ozeans ist eine der bemerkenswertesten Migrationsgeschichten der Menschheit. Archäologische Funde und linguistische Analysen deuten darauf hin, dass die ersten menschlichen Siedler vor etwa 50.000 Jahren von Südostasien aus die Inseln Melanesiens erreichten. Diese frühe Wanderung fiel mit dem letzten glazialen Maximum zusammen, als der Meeresspiegel deutlich niedriger war und viele Inseln durch Landbrücken verbunden waren. Die Besiedlung Ozeaniens erfolgte in mehreren Wellen.

Besiedlung von Near Oceania (ca. 50.000 - 30.000 v. Chr.): Die ersten Siedler erreichten die Inseln von Neuguinea, den Bismarck-Archipel und die Salomonen. Diese Region, als "Near Oceania" bezeichnet, war aufgrund der kürzeren Distanzen zwischen den Inseln leichter zu besiedeln. Die Siedler dieser Zeit werden mit der archäologischen Kultur des Pleistozäns in Verbindung gebracht und waren Jäger und Sammler.

Austronesische Expansion (ca. 4.000 - 1.000 v. Chr.): Eine zweite Welle der Migration begann mit der Ausbreitung der austronesischen